

	<p>Objekt: Münzwaage</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1918.146 a-p</p>
--	---

Beschreibung

Rechteckige Holzschatulle mit Brandstempeldekor; auf dem Deckel in zweimaliger Wiederholung herzförmiger Brandstempel mit den Initialen: "GF". Im Inneren ausgestemmte Aussparungen für die eiserne Balkenwaage mit runder und gemarkter ("TB") dreieckiger Waagschale. Fünf quadratische Gewichte aus Messing mit eingeschlagenen Münzbildern und handschriftlichen Bezeichnungen. Unter einem kleinen Schieber vier Teilgewichte aus Messingblech. Ein weiterer Schieber im Deckel mit acht Gewichten (z.T. später) mit eingeschlagenen Münzbildern. Auf dem Deckelrand die Datierung: "MDCLII".Innen mit Tinte bezeichnet: Albertus Engeln und M. Engel Bechem
Schenkung von Herrn Gündel, Leipzig, 1918

Grunddaten

Material/Technik: Eisen, Messing, Holz
Maße: Höhe: 2,8 cm; Tiefe: 7 cm; Breite: 12,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1652
wer Engel Bechem
wo Köln

Schlagworte

- Gewichtsstück
- Messgerät